

Anschluss:

Den Hitzeschutzkasten nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Netzspannung der Steckdose muss der auf dem Typenschild des Hitzeschutzkastens angegebenen Spannung entsprechen.

Bedienung:

Um den Hitzeschutzkasten einzuschalten, muss der Kippschalter (Position 8) in die „Ein-Stellung“ (Stellung unten) gebracht werden. Nach betätigen des Kippschalters leuchten die Infrarotglühbirnen (Position 3) für eine fest eingestellte Zeit 10 Minuten lang! Nach Ablauf der **10** Minuten kann der Versuch erneut gestartet werden. Hierfür ist der Kippschalter zuerst in die Grundstellung, das heißt Aus-Stellung (Stellung oben), zu bringen. Nachdem dies erfolgt ist kann die Zeit erneut gestartet werden. Das Ausschalten des Hitzeschutzkastens ist jederzeit möglich, indem der Kippschalter wieder in die Grundstellung gebracht wird.

Es empfiehlt sich vor dem Start des Versuches alle 3 verschiedene Dämmstoffmaterialien auf das gleiche Niveau herunter zu kühlen, damit gleiche Ausgangsbedingungen vorliegen. Um die Materialien am schnellsten auskühlen zu lassen, kann die obere Dämmstoffschicht, die über dem Messfühler liegt aufgestellt werden. Vermeiden sie jedoch den direkten Kontakt zwischen Dämmstoff und Leuchtmittel. Vor dem nächsten Einschalten muss diese Dämmstoffschicht wieder hingelegt werden.

Temperaturen können über das Digitale Innen-Außen-Thermometer abgelesen werden. Hierzu liegt eine eigene Bedienungsanleitung vor, welche sie unter folgendem Link herunterladen können: https://clientmedia.trade-server.net/1768_tfadost/media/3/18/2318.pdf) In der oberen Zeile werden die Raumtemperaturen, in der unteren Zeile die Temperaturen zwischen den Dämmstoffschichten angezeigt.

Die Zeitschaltung wird über ein eingebautes Multifunktions-Zeitrelais mit voreingestellter Zeit von **10** Minuten geregelt. Hierzu liegt eine eigene Bedienungsanleitung vor, welche sie unter folgendem Link herunterladen können:

https://www.eltako.com/fileadmin/downloads/de/_bedienung/MFZ61DX_61100604-1_internet_dtsch.pdf

Es dürfen nur Intandescent 230-250V BR125 Glühbirnen von Philips eingesetzt werden. Hierzu liegt eine eigene Bedienungsanleitung vor, welche sie unter folgendem Link herunterladen können: https://www.assets.lighting.philips.com/is/content/PhilipsLighting/fp923212143801-pss-de_de

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Dieses Gerät nur unter Aufsicht benutzen.
- Der Hitzeschutzkasten darf nicht überhitzen und muss deshalb nach spätestens **10** Minuten ausschalten und abkühlen. Geschieht dies nicht automatisch, muss dies eigenhändig durch Kippschalterbetätigung oder Steckerziehen erfolgen. Modelle die nach dem 1.9.2019 ausgeliefert wurden, verfügen über ein Zeitrelais und schalten in der Regel nach **10** Minuten ab.
- Die Steckdose muss immer zugänglich sein, so dass der Stecker im Notfall schnell gezogen werden kann.
- Wenn die im Hitzeschutzkasten eingelegten Dämmstoffmaterialien verschmoren oder anfangen verbrannt zu riechen, umgehend den Stecker ziehen und die komplette Abkühlungsphase beobachten. Danach müssen die defekten Dämmstoffmaterialien ausgetauscht werden.
- Bei defektem Hitzeschutzkasten ist sofort der Stecker zu ziehen, außerdem sollte der defekte Kasten von einer Elektrofachkraft geprüft und repariert werden. Der Hitzeschutzkasten darf erst nach erfolgter fachmännischer Reparatur wieder benutzt werden.
- Der Betrieb in Bereichen/Räumen mit hoher Feuchtigkeit ist nicht gestattet.
- Bitte lagern sie das Gerät immer an einem trockenen Ort.
- Der Hitzeschutzkasten ist nicht zum Spielen für Kinder geeignet. Halten sie Kinder von den Verpackungsmaterialien fern.
- Legen sie keine Materialien zwischen den Dämmstoffen und der Glühbirne. Dies kann einen Brand verursachen oder den Versuch verändern.
- Da Glühbirnen im Betriebszustand Hitze erzeugen, sind diese nur mit Handschuhen anzufassen.
- Immer sichergehen, dass der Hitzeschutzkasten auf einem rutschfesten, planen und sicheren Untergrund steht.

Entsorgung:

Der Hitzeschutzkasten kann zur Entsorgung kostenfrei bei GUTEX zurückgegeben werden.

Hinweise zur Entsorgung der digitalen Bauteile (Innen- und Außenthermometer, analoges Multifunktions-Zeitrelais und die Wärmeleuchten) finden Sie auch in den entsprechenden Bedienungsanleitungen. Die Links dafür finden sie weiter oben.